

bei unendlichem s' aber

$$(\mu + 1) \frac{z^{-1}}{(z-t)^{\mu+1}} = - \frac{dz}{zs dt (z-t)^{\mu}}$$

endlich. Das Integral $\int d \log \frac{dz}{dt}$, um den ganzen Kreis positiv herum genommen, ist gleich der Summe der Integrale um die Punkte, wo $\frac{dz}{dt}$ unendlich oder Null wird, und also $= 2\pi i(w - 2n)$. Bezeichnet s ein Stück der Begrenzung von T' von einem und demselben bestimmten Punkte bis zu einem ^{changeable} veränderlichen Punkte der Begrenzung, und σ das entsprechende Stück auf dem Kreisumfange, so ist

$$\log \frac{dz}{dt} = \log \frac{dz}{ds} + \log \frac{ds}{d\sigma} - \log \frac{d\sigma}{ds},$$

und, durch die ganze Begrenzung ausgedehnt,

$$\int d \log \frac{dz}{ds} = (2p - 1) 2\pi i, \quad \int d \log \frac{ds}{d\sigma} = 0, \quad - \int d \log \frac{d\sigma}{ds} = - 2\pi i,$$

also

$$\int d \log \frac{dz}{dt} = (2p - 2) 2\pi i.$$

Es ergibt sich demnach $w - 2n = 2(p - 1)$. Da nun

$$\text{therefore } w = 2((n - 1)m - r),$$

so ist

$$p = (n - 1)(m - 1) - r.$$

8.

Der allgemeine Ausdruck der (wie T) verzweigten Functionen s' von z , die (für m' beliebig gegebene Punkte von T) unendlich von der ersten Ordnung werden und übrigens stetig bleiben, enthält (nach dem Obigen) $m' - p + 1$ willkürliche Constanten und ist eine lineäre Function derselben (§. 5). Lassen sich also, wie jetzt gezeigt werden soll, rationale Ausdrücke ^{subject} von s und z bilden, die für m' beliebig gegebene, der Gleichung $F = 0$ genügende Werthenpaare von s und z unendlich von der ersten Ordnung werden und lineare Functionen von $m' - p + 1$ willkürlichen Constanten sind, so kann durch diese Ausdrücke jede Function s' dargestellt werden.

Damit der Quotient zweier ganzen Functionen $\chi(s, z)$ und $\psi(s, z)$ für $s = \infty$ und $z = \infty$ beliebige endliche Werthe annehmen kann, müssen beide von gleichem Grade sein; der Ausdruck, durch welchen

then order that